

Tipps für ein gelungenes Bewerbungsfoto

Zuerst einmal: Ein Bewerbungsfoto ist keine Pflicht in einer Bewerbung. Jedoch wird es nach wie vor gerne gesehen und trägt zu einem guten Gesamteindruck der Bewerbungsunterlagen bei.

- Das Foto sollte zur angestrebten Stelle, dem Beruf und dem ganz eigenen, persönlichen Typ passen.
- Das Foto sollte etwa eine Größe von 4 bis 6 cm haben.
- Die Bildqualität sollte hoch sein. Es darf nicht verpixelt sein.
- Es sollte ein Porträtfoto oder Halbporträtfoto sein, das auf Brusthöhe endet.
- Die Kleidung sollte passend gewählt und die Farben aufeinander abgestimmt sein. Es darf gerne etwas schickere Kleidung sein, z.B. ein Hemd oder eine Bluse. Achtung: Darauf achten, dass die Kleidung keine hässlichen Falten wirft!
- Uhren und Schmuck wie Ketten und Ohrringe dürfen getragen werden, sollten aber nicht zu viel Aufmerksamkeit auf sich ziehen.
- Make-Up sollte sparsam eingesetzt werden. Auch bei Männern kann etwas Puder helfen, glänzende Haut zu mattieren oder entzündete Unreinheiten zu kaschieren (abzudecken). Es gilt aber: bleibe authentisch, das heißt du selbst.
- Die Haare sollten gepflegt aussehen. Am besten frisch gewaschen und frisiert.
- Der Hintergrund des Fotos sollte möglichst einfarbig, ruhig und dezent sein und einen Kontrast zur Kleidung bilden. Keine Urlaubslandschaften! Diese lenken ab.
- Es darf gelächelt werden! Gerne auch mit Zähnen. Dadurch wirkt das Foto freundlicher und offener.
- Eine entspannte Haltung macht dich sympathisch und lässt sich natürlich wirken.
- Der Blick sollte stets zum Betrachter gehen.
- Kopf und Körper dürfen leicht geneigt bzw. gedreht sein, damit das Foto etwas dynamischer wirkt.